Forschungsprojekt Visuelle Kompetenz ABK Stuttgart

Michael

Visuelle Kompetenz im Medienzeitalter
Ein Forschungsprojekt an der Staatlichen Akademie der Bildenden Kuenste Stuttgart

Visuelle Kompetenz im Medienzeitalter ist ein vierjaehriges Forschungsprojekt an der Staatlichen Akademie der Bildenden Kuenste Stuttgart. Dieses Vorhaben zaehlt zu den ausgewaehlten Projekten, die von der Bund-Laender-Kommission fuer Bildungsplanung und Forschungsfoerderung im Rahmen des Programms Kulturelle Bildung im Medienzeitalter gefoerdert werden.

Das Forschungsprojekt reagiert auf die expandierende visuelle Kultur und zielt auf eine Verankerung der Netzkommunikation in den Kunsthochschulen und im Kunstunterricht der allgemein bildenden Schulen. Es wendet sich insbesondere an Studenten der Kunsterziehung an der Kunstakademie Stuttgart, moechte jedoch ebenso Kuenstler, Kunsthistoriker und bereits ausgebildete Kunstlehrer ansprechen und vernetzen, um diesem Klientel eine zukunfts- und arbeitsmarktorientierte Weiterbildung zu ermoeglichen.

An der Schnittstelle zwischen Gestaltung, Kommunikation und Informatik setzt das Projekt an, um die visuellen und kommunikativen Moeglichkeiten des Internet auszuloten und Kompetenzen im Umgang mit diesem Medium zu vermitteln. Die digitale Herstellung, Aufbereitung und Vermittlung von Bildern und Informationen sollen erlernt und projektorientiert angewandt werden. Kommunikative, informatische und gestalterische Kompetenz in der Handhabung von Netzwerken werden in gemeinsamen kuenstlerischen Projekten geschult.

In einer eigens fuer dieses Forschungsprojekt eingerichteten Medienwerkstatt erhalten angehende Kunsterzieher eine Zusatzausbildung in der visuellen Medienkompetenz, die sie dann selbst in den allgemein bildenden Schulen weitergeben koennen. Kunstlehrer sind hervorragende Multiplikatoren, da sie ihr Wissen sehr schnell an viele junge Menschen vermitteln. In einer zweiten Phase des Projekts soll daher eine enge Nachbetreuung der Kunsterzieher vor Ort erfolgen.

Eine Verzahnung zwischen theoretisch-reflexiver Kompetenz und konkret-anschaulicher Erfahrung wird angestrebt. Das Forschungsprojekt soll fuer Uebersetzungsprozesse sensibilisieren, kritisches Forschen, Experimentieren und Produzieren sollen gelehrt werden. Themenfelder von Forschung und Lehre sind u.a. der Begriff der visuellen Kompetenz, der konkret-anschaulichen Sinnlichkeit von Netzwerken, der Kommunikations- und Organisationstheorie im Zusammenhang elektronischer Netzwerke, der systemischen Theorie des Internet sowie die Erarbeitung fachdidaktischer und kunstpaedagogischer Modelle. Der Kompetenzgedanke steht im Mittelpunkt des Forschungsvorhabens. Visuelle Kompetenz ist mehr als eine praktisch-technische Nachqualifizierung. Kritische Distanz durch theoretische Reflexion und Hintergrundwissen sind unabdingbar. Das Ziel ist die Ausbildung einer erweiterten aesthetischen Urteilskraft.

Durch begleitende Forschungsarbeiten werden zukunftsfaehige Fort- und Weiterbildungsmodelle im Sinne eines interdisziplinaeren Bildungsmodells zu etablieren sein. Daneben ist eine vertiefende theoretische Grundlagenforschung angestrebt, welche die Erfahrungen im Projekt auf eine allgemein lehrbare Grundlagenforschung im Kunstbereich zurueckfuehrt. Saemtliche Lehransaetze, Modelle, Kurse und Materialien des Forschungsprojekts werden auf einer Website publiziert und spaeter in einer Printfassung als Sammelband erscheinen.

Weitere Informationen unter: http://www.visuelle-kompetenz.de

Projektleiter: Prof. Dr. Hans Dieter Huber
Mitarbeiter/in: Bettina Lockemann, Michael Scheibel

Fuer Rueckfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfuegung:

Staatliche Akademie der Bildenden Kuenste Stuttgart
Forschungsprojekt: Visuelle Kompetenz im Medienzeitalter
Am Weissenhof 1
70191 Stuttgart
fon: 0711/2575-277
fax: 0711/2575-225
mailto: info@visuelle-kompetenz.de

Quellennachweis:

ANN: Forschungsprojekt Visuelle Kompetenz ABK Stuttgart. In: ArtHist.net, 11.05.2001. Letzter Zugriff 03.07.2025. <https://arthist.net/archive/24483>.